

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den privaten Kurs- und Eventbetrieb in der Climbox

## 1. Allgemeines / Geltungsbereich

Die jeweils aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen für den privaten Kurs- und Eventbetrieb sind zusätzliche Richtlinien zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Hallenordnung der Climbox und ersetzen diese nicht.

## 2. Anmeldung / Vertragsabschluss

Die Kurse werden auf der Homepage [www.climbox.ch](http://www.climbox.ch) ausgeschrieben. Eine Anmeldung ist möglich, solange freie Plätze vorhanden sind. Mit der Anmeldung akzeptieren die Teilnehmenden die vorliegenden AGB. Nach Eintreffen der Kursanmeldung wird eine Anmeldebestätigung per E-Mail versendet. Diese Bestätigung ist verbindlich. Der Vertrag ist somit zustande gekommen und die Pflicht zur Zahlung des Kursgeldes begründet.

## 3. Kurskosten / Bezahlung

Die Kurskosten sind der jeweiligen Kursausschreibung zu entnehmen. Der gesamte Kurspreis ist am ersten Kurstag zu bezahlen. Die Bezahlung kann per Twint oder Bargeld erfolgen. Andere Zahlungsmittel werden nicht akzeptiert.

## 4. Rücktritt / Nichtbesuchte Kurse

Eine Stornierung der Kurs- oder Eventanmeldung ist bis 14 Tage vor Kursbeginn kostenlos. Erfolgt die Stornierung später, werden die Kurskosten vollumfänglich geschuldet. Erfolgt eine Stornierung später, sind die gesamten Eventkosten geschuldet. Wird ein Kurs nicht besucht, so besteht kein Anspruch auf Erlass oder Reduktion des Kursgeldes. Nicht besuchte Kurstage oder Lektionen können nicht nachgeholt werden.

## 5. Haftung / Versicherung

Die Teilnahme an einem Kurs erfolgt auf eigene Gefahr. Die Kursleitenden lehnen ausdrücklich jede Haftung ab. Es ist unbedingt den Benutzungs- und Sicherheitsrichtlinien sowie dem Personal der Kletterhalle und den Kursleitenden Folge zu leisten. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. Der Veranstalter empfiehlt den Abschluss einer Annullierungskostenversicherung.

## 6. Ausschluss

Erfüllen Kursteilnehmende die Anforderungen gemäss Kursausschreibung nicht oder ist das Verhalten von Teilnehmenden aus der Sicht des Kursleitenden nicht tragbar, können Teilnehmende ohne Schadenersatzanspruch vom Kurs ausgeschlossen werden.

## **7. Rechtsgültigkeit**

Sollten einzelne Punkte dieser AGB oder des Vertrages unwirksam sein oder werden oder sollte sich eine ungewollte Regelungslücke herausstellen, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle einer solchen Bestimmung oder zur Ausfüllung einer regelungsbedürftigen Lücke soll eine rechtswirksame Bestimmung treten, welche die Vertragsparteien unter angemessener Berücksichtigung ihrer rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen sowie Sinn und Zweck des Vertrages im Hinblick auf eine solche Regelungslücke vereinbart hätten.